

Skulpturen aus SANTURO® Sandsteinbeton

Teilnahme:

Studierende an Kunsthochschulen, Universitäten oder Fachhochschulen in Deutschland, Schweiz und Österreich

Termin:

Workshop von Montag, 7. Juni bis Freitag, 11. Juni 2010
Jurierung: Samstag, 12. Juni 2010
Preisverleihung: Sonntag, 13. Juni 2010

Ort:

Insel Mainau – Bodensee

Ideeller Träger:

Europäisches KulturForum Mainau e.V.

Schirmherrin:

Gräfin Bettina Bernadotte

Ausschreibung:

VARIANTE 1

Freie Bearbeitung von bis zu 0,5 m³ Sandsteinbeton, z.B. mit traditionellem Steinmetzwerkzeug o. ä. Das Material wird wahlweise als Würfel oder Quader zur Verfügung gestellt.

VARIANTE 2

Freie Bearbeitung von bis zu 0,5 m³ Sandsteinbeton. Das Material wird als flüssiger Sandsteinbeton in eine vom Künstler zu erstellende Form gegossen. Auch diese Arbeit kann weiter bearbeitet werden.

Normschalungen, bestimmte Farben und Materialien werden vom Veranstalter gestellt. Die Einbeziehung anderer Werkstoffe ist möglich. Für diese und weiteres Material ist der Künstler selbst verantwortlich.

Preise:

1. Preis € 2.000,-
2. Preis € 1.000,-
3. Preis € 500,-

(Die Jury behält sich eine andere Aufteilung der Preise vor). Jeder Teilnehmer erhält ein „Sackgeld“ von € 300,- als Zuschuss für Reise- und Übernachtungskosten.

Jury:

Prof. Ottmar Hörl,
Präsident Akademie der Bildenden Künste,
Nürnberg

Prof. Dr. Ludger Hünnekens
Rektor Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart

Prof. Ulrich Klieber
Rektor Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design, Halle

Dr. Barbara Stark
Leiterin Städtische Wessenberg-Galerie,
Konstanz

Hans Thomann
Künstler, St. Gallen – Schweiz

Zielsetzung von Artist at Work:

Beton gilt allgemein als starrer, statischer und kalter Baustoff. SANTURO® Sandsteinbeton bietet als neues Betonmaterial das Gegenteil dieser Eigenschaften. Mit diesem neuen Material soll die Gestaltungsfähigkeit, die im Sandsteinbeton SANTURO® steckt, dargestellt werden. Der Wettbewerb richtet sich an Nachwuchskünstler sowie Studierende an Kunst-

akademien und Hochschulen für Kunst und Architektur. Er wird bereits zum vierten Mal durchgeführt und gilt als willkommene Gelegenheit, mit diesem neuen, flexiblen Werkstoff spannende Erfahrungen zu machen und sich von seinen bildnerischen Möglichkeiten inspirieren zu lassen. Auch der Einsatz von Farbpigmenten bzw. von farbigen Zuschlägen ist möglich; ebenso die Kombination mit weiteren Werkstoffen.

Veröffentlichung:

Der Teilnehmer stimmt einer Veröffentlichung seiner Arbeit für PR-Zwecke oder in einer Dokumentation zu.

Eigentum:

Die Arbeiten werden am 16. Oktober 2010 im Rahmen einer Auktion auf der Insel Mainau versteigert. Das jeweilige Mindestgebot ist von den Teilnehmern festzulegen. 25 % des Erlöses gehen an das internationale Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e.V., 75 % des Erlöses erhält der Künstler. Arbeiten, die nicht verkauft wurden, bleiben Eigentum des Künstlers und müssen bis zum 1. November 2010 abgeholt werden.

Schlussbestimmungen:

Die Entscheidung der Jury wird unter Ausschluss des Rechtsweges getroffen. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erkennt der Künstler die hier genannten Wettbewerbsbedingungen an. Er erklärt sich außerdem mit der Veröffentlichung seiner Arbeit einverstanden.

Bewerbungsunterlagen:

Die Entwurfsidee, das Anmeldeformular und eine Kurz-Vita sind bis spätestens 15. März 2010 (Poststempel) einzureichen. Die Arbeit ist wahlweise als Skizze max. Format DIN A3 oder als Modell im M 1:5 zu entwerfen. Unter den Einsendern werden durch die Jury die 15 Teilnehmer für den Workshop von Montag, 7. Juni bis Freitag, 11. Juni 2010 ermittelt.

Einsendefrist:

Einsendungen bis zum 15. März 2010 (Poststempel) an:
Europäisches KulturForum Mainau e.V.
Schloss Mainau
78465 Insel Mainau
e-mail: ekfm@mainau.de
Telefon: 0 75 31.3 03-2 19

Anmeldung: Rückseite

braun
Ideen aus Stein



Dyckerhoff
weiss



Beton



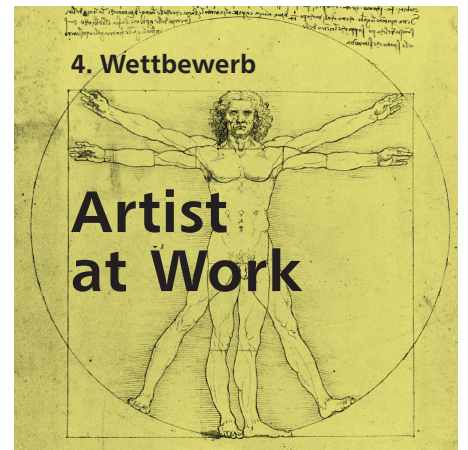
Keller Bau
Für eine bessere Welt
NOE

Nagel

mediaplan

medienservice
laupheim

MAREIS
PRINT MEDIA



Anmeldung zum 4. Wettbewerb

Name

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Hochschule/Universität/Fachhochschule

Studienfach/Semester

Titel des Entwurfs (falls vorhanden)

Bewerbungsunterlagen:

Die Entwurfsidee, das Anmeldeformular und eine Kurz-Vita sind bis spätestens 15. März 2010 (Poststempel) einzureichen. Die Arbeit ist wahlweise als Skizze max. Format DIN A3 oder als Modell im M 1:5 zu entwerfen. Unter den Einsendern werden durch die Jury die 15 Teilnehmer für den Workshop von Montag, 7. Juni bis Freitag, 11. Juni 2010 ermittelt.

Einsendefrist:

Einsendungen bis zum 15. März 2010 (Poststempel) an:
Europäisches KulturForum Mainau e.V.
Schloss Mainau
78465 Insel Mainau
e-mail: ekfm@mainau.de
Telefon: 0 75 31.3 03-2 19